



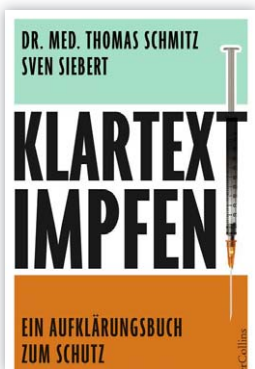
Die Spanische Grippe

Die großen Grippepandemien des vergangenen Jahrhunderts haben Millionen von Todesopfern gefordert. Im Zuge der Pandemie von 1918/1919, die durch den Virustyp Influenza A/H1N1 verursacht wurde, erkrankte etwa ein Prozent der Weltbevölkerung, etwa 18 Millionen Menschen starben in direktem oder indirektem Zusammenhang mit einer Grippeerkrankung. Außer einem Mundschutz aus Zellstoff oder Gaze standen damals noch keine Möglichkeiten des Individualschutzes zur Verfügung. Rechtzeitig zum 100. Gedenkjahr 2018 legte Medizinhistoriker Harald Salfellner einen bilderreichen Band vor, der die Seuche in ihren globalen Zusammenhängen und Auswirkungen veranschaulicht. In 30 Kapiteln schildert der Autor die unklaren Ursprünge, den Verlauf der einzelnen Wellen und das Krankheitsbild der gefürchteten Lungenentzündungen, denen die Ärzte damals weitgehend hilflos gegenüberstanden, das qualvolle Sterben junger Zivilisten und Soldaten, das Verröckeln der Mütter mit dem Säugling im Arm. Unter den Toten sind auch Tausende Ärzte und Krankenschwestern, die dem Virus in Ausübung ihres Berufes erliegen. Mit seinen mehr als 250 Abbildungen ist der vorliegende Band zur Spanischen Grippe nicht nur die erste umfassende Chronik zur Seuche überhaupt, sondern auch eine faszinierende Zeitreise zu den verhängnisvollen Schauplätzen dieser größten Gesundheitskatastrophe der Menschheitsgeschichte. Die Influenza stellt auch aktuell weltweit eine ernste Bedrohung dar, obwohl gegen die Sekundärkomplikationen in der westlichen Welt bei der Influenza gute Behandlungen zur Verfügung stehen. Experten sind sich aber einig, dass das Risiko einer erneuten Grippepandemie weiterhin als hoch eingestuft werden muss. Der hervorragende Bilderband über die Spanische Grippe kann erheblich dazu beitragen, über die Gefahr Influenza die Bevölkerung – ohne eine Hysterie in der breiten Öffentlichkeit zu schüren – adäquat aufzuklären. Jedem interessierten Leser, der über die Grippe mehr wissen möchte, kann das Werk nur bestens empfohlen werden. ■

Hardy-Thorsten Panknin, Berlin

Die Spanische Grippe: Eine Geschichte der Pandemie von 1918

Von: Harald Salfellner, gebundene Ausgabe: 168 Seiten, 15,4 x 2,2 x 21,6 cm, Vitalis, 2018, ISBN-10: 3899195108, ISBN-13: 978-3899195101, Preis: 24,30 Euro



Fakten gegen die Impfmüdigkeit

Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) erklärte in diesem Jahr die Impfzögerlichkeit zu einer der zehn größten Bedrohungen der globalen Gesundheit. Weltweite Masernausbrüche, vorübergehend geschlossene Schulen und die Diskussion über Impfpflicht in Deutschland haben das Thema Impfen ins Bewusstsein der Öffentlichkeit gerückt. Dabei wird die Debatte häufig von Impfgegnern und Impfskeptikern bestimmt. „Freundschaften sind darüber zerbrochen, enge Verwandte stellen den Kontakt ein, Mütter und Väter prozessieren gegeneinander bis zum Bundesgerichtshof“, schreiben Dr. med. Thomas Schmitz, Oberarzt und Privatdozent an der Berliner Charité, und der Diplom-Biologe und Journalist Sven Siebert im Vorwort. Sie treten dieser oft emotional geführten Diskussion mit sachlichen Argumenten entgegen. Sie erklären, wie das Immunsystem aufgebaut ist und wie Impfungen im menschlichen Körper wirken, wie Impfstoffe entwickelt, getestet und kontrolliert werden. Sie stellen außerdem die wichtigsten Krankheiten vor, gegen die bereits geimpft werden kann oder gegen die derzeit Impfstoffe entwickelt werden. Sie verschweigen mögliche Risiken nicht, kommen aber zu dem Ergebnis, dass Impfen die effektivste Methode ist, um Menschen vor gravierenden und oftmals tödlichen Infektionskrankheiten zu schützen. Letztendlich kommen die Autoren zu einem ebenso einfachen wie zutreffenden Fazit: „Nehmen Sie die Empfehlungen an, die von der STIKO, dem Nationalen Impfgremium oder der Eidgenössischen Kommission für Impffragen ausgesprochen werden. Die haben sich die Sache sehr gut und sehr umfassend überlegt.“ Das Buch ist nicht nur Laien, sondern auch Fachkräften im Gesundheitswesen als Argumentationshilfe uneingeschränkt zu empfehlen. ■

Gisela Klinkhammer

Klartext Impfen – Ein Aufklärungsbuch zum Schutz unserer Gesundheit

Von: Dr. med. Thomas Schmitz, Sven Siebert, 208 Seiten, 2019, HarperCollins, Hamburg, ISBN-10: 3959673388, ISBN-13: 978-3959673389, Preis: 15,00 Euro